Herren 1. Kreisklasse Ost

TV 1844 Idstein II : TV Esch 1893 II
Dienstag, 31.10.2023, 20:30 Uhr

Friede, Grußbach und Grußbach bleiben gegen den TV 1844 Idstein II ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend bei den Gästen vom TV Esch 1893 II, als Georg Friede sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TV 1844 Idstein II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Friede, Grußbach und Grußbach, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestalteten. In ihrem 5. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TV 1844 Idstein II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kechel / Wozniak eine Niederlage in vier Sätzen gegen Friede / Neeb kassierten. Ohne Satzgewinn für Ersöz / Herber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Grußbach / Grußbach. von Herz / Ries machten mit Arenz / Weber beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ünal Ersöz bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jörg Grußbach. Wenige Chancen hatte Ralph Herber beim 7:11, 9:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Jürgen Grußbach, so dass Grußbach seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Beim 3:11, 11:6, 11:9, 11:6-Erfolg gegen Erik Neeb kam Wolfgang Siegwulf Kechel nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Keinen Punkt beisteuern konnte Michael Wozniak im Match gegen Georg Friede, das 0:3 verloren ging. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gekämpft bis zum Schluss hatte dann Alexander von Herz im Match gegen Cornelia Pendorf. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass von Herz seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Sabine Ries ihren Gegner Hans-Peter Arenz beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1844 Idstein II und des TV Esch 1893 II. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jürgen Grußbach wurden Ünal Ersöz dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim 0:3 gegen Jörg Grußbach fand Ralph Herber von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Trotz Blitzstart verlor Wolfgang Siegwulf Kechel sein Spiel gegen Georg Friede letztlich mit 11:9, 3: 11, 5:11, 10:12. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1844 Idstein II nun ein Punktekonto von 6:4 Punkten auf, während der TV Esch 1893 II vor dem nächsten Spiel, das am 09.11.2023 gegen den SKV 1982 Nieder-Oberrod ansteht, 6:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1844 Idstein II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.11.2023 gegen den TuS Breithardt 1904 II.

Statistik:
TV 1844 Idstein II
Doppel: Kechel / Wozniak 0:1, Ersöz / Herber 0:1, von Herz / Ries 1:0
Einzel: Ü. Ersöz 0:2, R. Herber 0:2, W. Kechel 1:1, M. Wozniak 0:1, A. Herz 0:1, S. Ries 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.10.2023 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV Esch 1893 II

Doppel: Grußbach / Grußbach 1:0, Friede / Neeb 1:0, Arenz / Weber 0:1

Einzel: J. Grußbach 2:0, J. Grußbach 2:0, G. Friede 2:0, E. Neeb 0:1, H. Arenz 0:1, C. Pendorf 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 31.10.2023 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").